

## Energiebranche blickt nach Tübingen: SüdWest-Strom-Kongress mit rund 100 Entscheidern aus der Versorgungsbranche

---

**TÜBINGEN, 17. Oktober 2025 –**

*Die Energiebranche zu Gast in Tübingen: Am gestrigen Donnerstag und heutigen Freitag versammelten sich rund 100 Entscheider von Stadtwerken und Ökostrom-anbietern aus ganz Deutschland bei der Südwestdeutschen Stromhandels GmbH (SüdWestStrom). Bei der Fachtagung diskutierten Experten die Auswirkungen von künstlicher Intelligenz und die zentralen Herausforderungen der Energieversorgung sowie die aktuellen politischen Entwicklungen.*

Die Experten diskutierten die Auswirkungen der Entwicklungen am Energiemarkt auf die Beschaffungsstrategien im Portfoliomanagement. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf den regulatorischen Änderungen im Datenmanagement und der Integration von Wärmepumpen, E-Mobilität und PV-Anlagen, in die Netzwirtschaft und das Portfoliomanagement.

SüdWestStrom unterstützt Stadtwerke dabei, diese Herausforderungen erfolgreich umzusetzen. Dazu greift SüdWestStrom auf etablierte Marktzugänge, wie dem Handel in Echtzeit im Intraday-Markt, zurück, entwickelt diese aber auch so weiter, dass darauf aufbauend die neuen Anforderungen effizient erfüllt werden können. Der Bedarf nach zunehmender Flexibilität macht diesen aktiven Handel unerlässlich.

Ein zentrales Thema der Veranstaltung war die Rolle von großen Batteriespeichern für eine stabile und zukunftsfähige Stromversorgung. SüdWestStrom unterstützt Stadtwerke dabei, moderne Solarparks mit solchen Großbatteriespeichern vollautomatisiert zu optimieren. Ziel ist es, günstigen Solarstrom vom Mittag zu speichern und in den Abendstunden bedarfsgerecht einzuspeisen, um das Netz zu stabilisieren und die Wirtschaftlichkeit der Anlagen zu erhöhen. [Link zu: <https://www.suedweststrom.de/innovative-energiezukunft-batteriespeicher-als-game-changer-fuer-pv-anlagen/>] Ebenfalls können Großbatteriespeicher ohne Erzeugungsanlage im Portfoliomanagement eingesetzt werden.

Abgerundet wurden die Diskussionen durch Einblicke in die praktischen Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz und die Herausforderungen neuer Regulierungsvorgaben aus Berlin und Brüssel. Die Veranstaltung bekräftigte den strategischen Kurs von SüdWestStrom, Stadtwerke zu unterstützen die Energiewende dezentral vor Ort zu gestalten, und festigte gleichzeitig die Rolle Tübingens als wichtiger Innovationsstandort für Dienstleistungen für die Energiebranche.

Das ebenfalls jüngst veröffentlichte Geschäftsergebnis für 2024 unterstreicht die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens. Trotz eines herausfordernden Marktumfelds konnte SüdWestStrom sein Betriebsergebnis erhöhen und einen Jahresüberschuss von 9,4 Millionen Euro erzielen, während die Umsatzerlöse aufgrund der allgemein rückläufigen Energiepreise mit knapp 2 Mrd. Euro sich dem Vorkrisenniveau annähern. Insbesondere durch Eigenmittel stärkte SüdWestStrom sein Eigenkapital auf 71,8 Millionen Euro. Nicht zuletzt das Wachstum bei den Dienstleistungserlösen um 5,9 % bestätigt den Kurs des Unternehmens: SüdWestStrom gewinnt weiterhin bundesweit an Zuspruch als Partner für Stadtwerke. Diese

Stärke spiegelt sich auch am Firmensitz in der Tübinger Eisenhutstraße wider: Die Zahl der Mitarbeitenden wuchs im vergangenen Jahr auf deutlich über 100.

Daniel Henne, seit 2007 Geschäftsführer von SüdWestStrom, ordnet den Erfolg ein: „Unser wirtschaftlicher Erfolg gibt unserer Kooperation die Stabilität und Freiheit zu investieren und neue Services zu entwickeln. Bei unserer Fachtagung haben wir sehr kluge Köpfe der Branche hier in Tübingen zusammengebracht, um aus den aktuellen Fragen konkrete Antworten für Energieversorgung und -handel zu erarbeiten.“

### Über SüdWestStrom:

Die Südwestdeutsche Stromhandels GmbH ist ein 1999 gegründetes Kooperationsunternehmen unabhängiger Stadtwerke in Deutschland. Mit Sitz in Tübingen unterstützt das Unternehmen kommunale Energieversorger bei der Energiebeschaffung, dem Risikomanagement und der Digitalisierung von Marktprozessen.

### Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

Kennzahl	2024 in Mio. Euro	2023 in Mio. Euro	Veränderung in %
Umsatz	1.993,1	2.913,2	-31,6
Jahresüberschuss	9,4	11,4	-17,5
Bilanzsumme	377,5	475,4	-20,6
Ausschüttung an Gesellschafter	3,8	5,41	-30,2
Eigenkapital	71,8	66,2	+8,5

### Hintergrundinformation SüdWestStrom

Die Südwestdeutsche Stromhandels GmbH (SüdWestStrom) ist ein Kooperationsunternehmen deutscher Stadtwerke. 1999 gegründet, hat sich das Unternehmen zum Ziel gesetzt, die Position von Stadtwerken im Wettbewerb zu steigern, Synergien zu schaffen und so gemeinsame Chancen zu nutzen; heute sind 63 Stadtwerke Gesellschafter bei SüdWestStrom. 20% der deutschen Stadtwerke haben eine Geschäftsbeziehung mit SüdWestStrom. Am Firmensitz in Tübingen kümmern sich über 100 Mitarbeiter um deren Anliegen.



SüdWestStrom ist der Spezialist für skalierbare energiewirtschaftliche Prozesse, vor allem für Portfoliomanagement, Marktprozesse und Quartierskonzepte. Die Stadtwerke-Kooperation gehörte zu den ersten Akteuren, die nach der Liberalisierung des Strommarktes über Portfoliomanagement beschafften. Innovativ ist das Unternehmen bis heute: 2019 ging SWS-Connect online. Hier beschaffen Stadtwerke einfach und schnell mit wenigen Klicks und steuern preisorientiert ihre Erzeugungsanlagen. SüdWestStrom übernimmt zudem für Stadtwerke die Marktkommunikation, den Lieferantenwechsel und Abrechnungsprozesse.

<b>Ansprechpartner</b>	<b>Telefon</b>	<b>E-Mail</b>
▶ Sebastian König Presse / Marketing	+49 7071 157-2242	sebastian.koenig@suedweststrom.de
▶ Daniel Henne Geschäftsführer	+49 7071 157-2717	daniel-klaus.henne@suedweststrom.de